

Querflötensound im Kirchenraum

„Musik zur Marktzeit“ in der Lutherkirche Holzminden

HOLZMINDEN (r). Alexander Käberich wird mit dem Querflötensensemble der Musikschule Holzminden am Sonnabend, 14. September, um 11 Uhr in der Reihe „Musik zur Marktzeit“ in der Lutherkirche zu Gast sein. Einige werden sich sicher noch gerne an den Auftritt der Flötistinnen aus Holzminden und Höxter im letzten Jahr an selber Stelle erinnern. Auch dieses Jahr hat Alexander Käberich tief in Schatzkiste des reichen Repertoires des unter seiner Leitung stehenden Ensembles gegriffen.

Das Publikum darf sich auf Three „Atmospheric“ Operatic Pieces freuen, wunderschöne Bearbeitungen von Stücken aus berühmten Opern: Summchor aus „Madame Butterfly“ (Giacomo Puccini), Berceuse aus „Jocelyn“ (Benjamin Godard) und Caro Nome aus „Rigoletto“ (Giuseppe Verdi).

Während dieses Werk von den erwachsenen Querflötistinnen des Querflötenssembles der Musikschule (Sabine Böke, Barbara Gerken,



Rückblick: Alexander Käberich mit dem Querflötensensemble bei einer früheren „Musik zur Marktzeit“.

FOTO: MUSIKSCHULE HOLZMINDEN

Birgit Jankowsky und Lena Drosselmeyer) und ihrem Leiter Alexander Käberich vorgelesen werden, werden im zweiten Teil des Programms zwei besonders talentierte

Nachwuchsflötistinnen mit Solostücken auf ihrer Flöte zu hören sein.

Svea Teßmer spielt auf ihrer Flöte zwei Sätze aus Georg Friedrich Händels „Sonate für

Flöte in e-moll“ und Devi Atapattuge wird „Rêverie“ von Claude Debussy darbieten. Begleitet werden die beiden jeweils von Hanzo Kim auf dem Klavier.

Der Eintritt zu diesem gut 20-minütigen Konzert ist wie immer frei. Eine Spende am Ausgang kommt der Kirchenmusik der Luthergemeinde zugute.